

Meppen, 28. Januar 2022

Ausweitung des Angebots für Kinderimpfungen

Gute Nachfrage führt zur Verlängerung – Neue Station öffnet für eine Woche in Freren

Meppen. Die Impfungen von Kindern im Alter von fünf bis elf Jahren werden weiterhin gut angenommen. Zuletzt konnten in Papenburg rund 300 Erstimpfungen und in Lingen etwa 500 Erstimpfungen an einem Tag bei den Fünf- bis Elfjährigen durchgeführt werden. Daher werden nicht nur bis auf weiteres immer donnerstags die gesonderten Impflinien für Kinder in den festen Impfstationen in Lingen (Emslandhallen) und Papenburg (Jugendgästehaus) beibehalten, sondern das Angebot wird auch auf Meppen (Jugend- und Kultur­gästehaus) ausgeweitet. In der dortigen Impfstation sollen ab dem 17. Februar Kinderimpfungen stattfinden.

Zunächst war für Lingen und Papenburg geplant gewesen, die Kinderimpfungen nur bis Ende Januar durchzuführen. Um der hohen Nachfrage aber weiterhin nachkommen zu können, entschied der Landkreis Emsland, das Angebot zu verlängern. Darüber hinaus findet am Samstag, 29. Januar, eine Impfkation für Kinder und Jugendliche von fünf bis 17 Jahren im Meppener Kreishaus statt, die dort von 9 bis 16 Uhr ihre Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen erhalten können.

Die Impfstation in Herzlake schließt wie geplant nach ihrem einwöchigen Impfbetrieb am Freitag (28. Januar) um 17.30 Uhr ihre Türen. Dafür nimmt die Impfstation in Freren von Montag, 31. Januar, bis Freitag, 4. Februar, ihre Impftätigkeit auf. Im Kulturzentrum Alte Molkerei, Bahnhofstraße 79, werden dann von 10 bis 17.30 Uhr Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen bei Personen ab zwölf Jahren durchgeführt. Die nächste Station für eine Woche wird dann voraussichtlich in Haselünne sein.

Auch die Impfungen in der Konferenzhalle des A+W Bildungszentrums in Sögel finden am Freitag (28. Januar) ebenfalls bis 17.30 Uhr zum letzten Mal statt. Die bisher dort zuständigen mobilen

Teams werden nunmehr in regelmäßigen Abständen die Kommunen im nördlichen Emsland tageweise für Aktionen anfahren.

Die festen Stationen in Lingen, Meppen und Papenburg bleiben bestehen. Sie öffnen allerdings ab Montag, 31. Januar, eine Stunde später als bisher und stehen damit montags bis freitags von 10 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 10 bis 20.30 Uhr zur Verfügung. Der Landkreis Emsland reagiert mit der Anpassung der Öffnungszeiten auf die nachlassende Nachfrage nach Impfungen. Aktuell werden wöchentlich durch die mobilen Impfteams insgesamt etwa 6000 Impfungen durchgeführt, in Höchstzeiten waren es hingegen rund 12.000 Impfungen in der Woche.

Zusätzlich gibt es mobile Impfkationen für Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen für Personen ab zwölf Jahren am Montag, 31. Januar, von 10 bis 16 Uhr im Dörpener Heimathaus, Finkenstraße, sowie am Dienstag, 1. Februar, von 15 bis 18 Uhr in der alten Grundschule in Werlte. Die mobilen Teams machen ebenfalls am Dienstag von 16 bis 20 Uhr in Renkenberge im Gemeindehaus, Schulstraße 1, Station. Am Mittwoch, 2. Februar, sind sie von 14 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle, Pfarrer-Vehmeyer-Straße, in Heede in Aktion, von 14.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Anker in Rhede sowie von 15 bis 18 Uhr im Haus des Gastes in Lathen. Weitere Impfangebote gibt es am Donnerstag, 3. Februar, von 15 bis 18 Uhr in der Maximilianschule Rütenbrock, Schulstraße 2, in Haren und am Freitag, 4. Februar, von 14 bis 17 Uhr im Kommunikationszentrum Alter Bahnhof in Surwold. Weitere Termine finden am Montag, 7. Januar, von 10 bis 17.30 Uhr beim Abenteuerspielplatz, Ruth-West-Platz 1, in Lingen sowie von 15 bis 18 Uhr im Dörpener Heimathaus, Finkenstraße, statt.

Weitere Informationen zu den Impfungen „vor der Haustür“ sind unter www.emsland.de (Startseite) eingestellt.